

P A S T O

R A L N I

P R O S

T O R

A U M

2025/02

Br/Nr.12

E

E

S

R

G

E

VORIŠTAN
HORNSTEIN



ŠTIKAPRON
STEINBRUNN



CELINDOF
ZILLINGTAL





VIZITACIJA 2026

06.-08.03.2026

VISITATION 2026

Vorgesehenes Programm der Bischoflichen Visitation in unserem Seelsorgeraum:

Freitag, 06.03. Steinbrunn:

Kreuzweg in der Kapelle. Möglichkeit zur Begegnung mit dem Bischof. Anschließend Gespräch mit den PGRs und Gemeindevertretern.

Samstag, 07.03. Hornstein:

Firmung aller Firmwerber*innen des Seelsorgeraumes. Im Anschluss (bei der Agape) wird besonders den Firmlingen Gelegenheit gegeben, den Bischof näher kennenzulernen.

Sonntag, 08.03. Zillingtal

Gemeinsame Sonntagsmesse des Seelsorgeraumes.

Nach dieser heiligen Messe besteht die Möglichkeit für alle Gläubigen zur Begegnung mit dem Bischof. Die Firmvorbereitung hat in den Pfarren im Herbst begonnen.

SPENDEN
PFARRBLATT RENOVIERUNG
HORNSTEIN:
AT62 3300 0000 0170 3495



Zahlen mit Code

Vizitacija u ljetu 2026.: Petak će biti u Štikapronu Križni put i sastanak s farskimi i općinskim savjetnikima. U Vorištanu bit će bermanje i sastanak s bermanikom s gospodinom biskupom. U Celindofu zajednička nediljana sveta maša i sastanak sa svim vjernikama.

PASTORALNI PROSTOR SEELSORGERAUM

ERSTKOMMUNION: Auf Antrag der Verantwortlichen haben die Pfarrgemeinderäte beschlossen, dass in unserem Pastoralraum die Erstkommunion in der 3. Klasse Volksschule erfolgt. Die nächste Erstkommunion ist daher 2027. Wichtig dabei ist, dass die Eltern ihre Kinder ab der 1. Klasse schön langsam und dann immer häufiger an die Mahlgemeinschaft der Gemeinde heranführen, sodass die Kinder in der 3. Klasse wie von selbst an der Tischgemeinschaft des Herrn teilnehmen. Eltern, die dies tun, brauchen auch nicht auf einen bestimmten Termin warten, sondern können nach Absprache einen anderen Zeitpunkt wählen.

HEILIGE MESSEN: Fixiert haben wir im Seelsorgeraumsrat für die nächsten Jahre **gemeinsame Messfeiern**:

Das Patroziniumsfest unseres Seelsorgeraumes „Zur Kreuzauffindung“:
am 3. Mai in Steinbrunn

Pfingstmontag: in Hornstein

Christi Himmelfahrt: in Steinbrunn

15. August: in Zillingtal.

Ebenso fixiert: Jährliche Wallfahrt zur **Mariazeller Wandermuttergottes**.

Im Firmungsjahr ist der **Kreuzweg** durch unsere 3 Pfarren vorgesehen.

SPENDEN
PFARRBLATT / RENOVIERUNG
STEINBRUNN
AT88 3300 0000 0090 0449



Zahlen mit Code

In den Jahren ohne Firmung findet der Emmausgang durch die drei Pfarren statt.

Naš pastoralni prostor „NAJDENJE SVETOOGA KRIŽA“ ima jur neke stupe ki su nam postali po sebi razumljivi. Na primjer ove novinice izdajemo skupno i neke skupne akcije, na primjer shodišće k Putujućoj Celjanskoj Mariji. I nekoliko skupnih maš ke su za dojduće vrime fiksirane.

Kroz sve tri fare Križni put u ljetu bermanja. „Boga iskat“ Emmausgang u ljetu kada niј bermanje.

Budimo i na dalje pripravni sve uže skupa djelat, a po naši čini ćedu ljudi prepoznati, da smo Kristuševi.

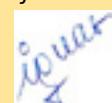
Der barmherzige Gott hat durch die Geburt seines Sohnes die Finsternis vertrieben und diesen Tag erleuchtet mit dem Glanz seines Lichtes; er mache eure Herzen hell mit dem Licht seiner Gnade.

Den Hirten ließ er durch den Engel die große Freude verkünden; mit dieser Freude erfülle er euer ganzes Leben.

In Christus hat Gott Himmel und Erde verbunden; durch ihn schenke er allen Menschen guten Willens seinen Frieden, durch ihn vereine er euch mit der Kirche des Himmels.

(Segen der Weihnachtsliturgie)

Blažene Božićne Svetke
Ein gesegnetes Weihnachtsfest
wünscht Euer Pfarrer
želji Vaš farnik



Zum Schluß ein herzliches „Vergelt's Gott!“ für jegliche finanzielle Unterstützung, sei es für das Pfarrblatt oder die Renovierungsarbeiten in unseren Pfarren!

SPENDEN
PFARRBLATT / RENOVIERUNG
ZILLINGTAL:
AT09 3300 0000 0190 3590



Zahlen mit Code

Hingabe

Meistens wird Gott
ganz leise
Mensch

die Engel
sing nicht
die Könige gehen vorbei
die Hirten bleiben
bei ihren Herden

meistens wird Gott
ganz leise
Mensch

von der Öffentlichkeit
unbemerkt
von den Menschen
nicht zur Kenntnis genommen

in einer Zweizimmerwohnung
in einem Asylantenheim
in einem Krankenzimmer
in nächtlicher Verzweiflung
in der Stunde der Einsamkeit
in der Freude am Geliebten

meistens wird Gott
ganz leise Mensch

wenn Menschen
zu Menschen werden.

(Andrea Schwarz)

Pfarre Steinbrunn / Fara Štokapron

Wallfahrten 2025

Zu Christi Himmelfahrt, am 29. Mai machten sich viele Gläubige des Seelsorgeraums auf den Weg zur **Wandermuttergottes** nach **Wulkaprodersdorf**.



Auch aus Steinbrunn waren viele entweder zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Auto gekommen, um die Messe zu feiern. Eine gemeinsame Prozession um die Pfarrkirche war aufgrund des starken Regens nicht möglich, trotzdem war es ein rührender Besuch mit einem herzlichen Empfang.



Der Gottesdienst wurde von der Tamburica Steinbrunn gestaltet und im Anschluss wurden alle Pilgerinnen und Pilger zur Agape eingeladen. Nach dem geselligen Beisammensein legte eine kleine Gruppe auch noch den Rückweg zu Fuß zurück.



Am 21. August machte sich die Pilgergruppe rund um Wallfahrtsleiter Nikolaus Mitrovits auf den Weg zur Magna Mater Austriae nach **Mariazell**. Drei intensive, bewegende und mitunter anstrengende Tage dauerte der Fußweg und forderte Wallfahrer, Helfer und Begleitpersonen gleichermaßen.



In Mariazell warteten bereits viele bekannte Gesichter auf die Wallfahrer und der gemeinsame Einzug in die Basilika war für alle der Höhepunkt.



Die Wallfahrt findet im nächsten Jahr von 27. bis 29. August statt und es ist wieder jeder herzlich eingeladen, den Weg mitzugehen.

Termine 2026

2. und 3. Jänner	Sternsingen
1. März	Fastensuppenessen
28. März	Palmbuschen binden
3. und 4. April	Ratschen
3. Mai	Pfarrkirtag
5. September	Kindernachmittag
6. September	Erntedankfest

Pfarre Steinbrunn / Fara Štokapron

Pfarrkirtag / Farski kiritof

Auch heuer wurde das Patrozinum wieder gefeiert. Am Samstag wurde die Heilige Messe für den Seelsorgeraum in unserer Pfarrkirche gelesen und am Sonntag, den 4. Mai wurde der Pfarrkirtag vor dem Pfarrhof begangen.



Leider war uns das Wetter heuer nicht wohlgesonnen, zum Glück folgten zahlreiche Gäste der Einladung und ließen sich diverse kulinarische Köstlichkeiten nicht entgehen.



Am Ende war der Zusammenhalt der Pfarrgemeinde deutlich spürbar. Danke an alle, die trotz widriger Wetterverhältnisse vorbeigekommen sind und letztlich für eine gelungene Veranstaltung gesorgt haben.

Ljetos smo početkom maja opet pozvali na farski kiritof pred farofom. Nažalost je uprav optodne godinalo. Ipak je došao velik broj ljudi i koristio ovu priliku za razgovore i sastanke. Naredno ćemo i kljetu opet organizirati farski kiritof pod vedrim nebom.

Unsere Ministranten

Wie fleißig die Ministranten unserer Pfarre sind, kann man bei den vielen Hl. Messen in der Kirche oder Kapelle sehen. Als kleines Dankeschön für ihre verlässliche Arbeit wurde ein Zeltlager im Pfarrhof organisiert.



Zuerst wurde das Zeltlager für die bevorstehende Übernachtung aufgebaut und im Anschluss wurde gemeinsam Stockbrot gegrillt. Bis spät in die Nacht hatten die Kinder großen Spaß bei Spiel und Sport.



Der nächste Tag startete sehr früh mit einem ausgiebigen Frühstück. Beim Gottesdienst war die Müdigkeit schön langsam bemerkbar und so endete ein aufregendes Zeltlager unserer Ministranten. Die Vorfreude auf eine Wiederholung im nächsten Jahr, war sofort spürbar.



Wenn auch Du Lust hast zu ministrieren, komm vor/nach der Messe in die Sakristei oder melde dich bei Renate Fröhlich. Wir freuen uns auf Dich!

Pfarre Steinbrunn / Fara Štokapron

Unser neuer Pfarrsaal

Der in die Jahre gekommene Pfarrsaal wurde in diesem Jahr renoviert. Ziel war es, den Pfarrsaal zu vergrößern und zu modernisieren. Eine neu eingerichtete Küche, ein neuer Sanitärbereich, ein neues Lichtkonzept und helle und freundliche Farben lassen die Räumlichkeiten in einem neuen Glanz erstrahlen. Mit der Übersiedelung der Pfarrkanzlei in den ursprünglichen Wohnbereich des Pfarrers ist eine signifikante Vergrößerung der Räumlichkeiten gelungen.



Nach zwei Monaten Bauzeit konnten die Räumlichkeiten ihrer Bestimmung übergeben werden. Die Eröffnung sowie die Segnung des neuen Pfarrsaales wurden zu Fronleichnam mit zahlreichen Besuchern der Pfarrgemeinde gefeiert.



Neugestaltung des Pfarrgartens

Auch der Pfarrgarten wurde in diesem Jahr neu gestaltet. Der Pfarrgarten rund um die Pfarrscheune bot bisher aufgrund der Niveauunterschiede und der abschüssigen Bereiche kaum Sitzmöglichkeiten im Außenbereich.



Mit der Neugestaltung des Pfarrgartens wurde unmittelbar neben der Pfarrscheune eine Pergola mit vielen zusätzlichen Sitzgelegenheiten, vor der Pfarrscheune eine begradigte Grünfläche, ein neuer moderner Fußweg als Zugang zur Pfarrscheune und ein Carport errichtet.



Im Rahmen des Erntedankfestes wurde der Pfarrgarten offiziell eröffnet und auch zu diesem Anlass kamen viele Besucher, um den neu gestalteten Garten zu begutachten.

Pfarre Steinbrunn / Fara Štokapron



Am Samstag vor dem Erntedankfest durften die Kinder den neu gestalteten Garten als erste einer genauen Inspektion unterziehen.



Zuerst wurde gebastelt und gebacken und dann gemeinsam gespielt. Zum Abschluss wurden die Birnenmuffins verkostet. Die Kinder hatten viel Spaß in den neuen Räumlichkeiten und im großen Garten.

Fara Štokapron je ljetos bila opet jako aktivna – pred svim ča se tiče gradjevinskih djel. Mi smo novo oblikovali i predgradili farsku dvoranu, tako da je ovde sada već mjesta. Pri novom oblikovanju farskoga vrta smo napravili već mjest za sidit i na otvorenom, tako da sada ima već gostov mogućnost, pohoditi naše priredbe. Tako neka i farski škadanj i vrt ostanu nadalje mjesto sastanka i razmjene.

Pri ovoj priliki se kanimo zahvalit kod svih kotrigov naše farske zajednice, ki su ljetos pohodili naše fešte i tim podupirali naše djelovanje.

Maiandacht

Aufgrund der feuchten Witterung fand die traditionelle Marienandacht nicht im Hartl statt, sondern bei der Dreifaltigkeitssäule in der Bauerngasse.



Der Dank gilt auch in diesem Jahr Familie Ibesich sowie Familie Ribits, die sich im Anschluss um das leibliche Wohl der Gläubigen gekümmert haben.

Martiniandacht

Zum Landespatron wurden alle Gläubigen aber insbesondere die Kinder in die Kapelle zur Martiniandacht eingeladen. Zuerst lauschten sie der Geschichte des kleinen Martin, der nicht Soldat werden, sondern lieber helfen wollte. Am Ende der Andacht wurde noch ein riesiges Martinskipferl unter den Kindern aufgeteilt. Danach ging es mit den Laternen zum Pfarrhof.



Im Anschluss waren alle herzlich zu Punsch und Glühwein in den Pfarrhof eingeladen um den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.

Pfarre Zillingtal / Fara Celindof

Rückblick auf das vergangene Kirchenjahr

Sveti Florijan - Hl. Florian

Na samu Nedilju, 04.05.2025, dan svetoga Florijana, su naši ognjobranci svetu mašu skupa iz vjerniki, našim farnikom Ignacom Ivanšić, svečevali. Tako je mogla i jačka na diku sv. Florijana zaglušati ku je kantor Štefan, na orgula igrao.

Am Sonntag, 04.05.2025, dem Tag des Hl. Florians, feierte unsere Feuerwehr als Zeichen der Verbundenheit gemeinsam mit der Pfarrgemeinde den Gottesdienst, den unser Pfarrer Ignaz Ivanschits zelebrierte.

Wallfahrt nach Wulkaprodersdorf

Ein Erlebnis war auch die gemeinsame Wallfahrt zur Mariazeller Muttergottes-Statue nach Wulkaprodersdorf, wo der Gottesdienst diesmal von der Steinbrunner Tamburica feierlich gestaltet wurde.

Fronleichnam - Tijelova

Bei strahlendem Sonnenschein zogen wir in diesem Jahr nach der hl. Messe, die von Pfarrer Ignaz gefeiert wurde, gemeinsam mit Diakon Georg Vukovits durch die Ortschaft. Musikalisch umrahmte unsere Blasmusik die Prozession auf besonders festliche Weise. Ein herzliches „Dankeschön!“



Uz lipo vrime mogli smo ovo ljeto našu Tijelovsku procesiju kroz naše selo držati, ku je naša limena glazba polipšala. Na ovom putu „Bog plati“!

Pfingsten

Am Pfingstmontag feierten wir gemeinsam mit den Gläubigen unseres Seelsorgeraumes die hl. Messe und verbrachten anschließend ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim.

Skupno svečevanje svetom mašom i agapom u farskom domu iz vjerniki pastoralnoga prostora na duhovski pandiljak.



Pfarre Zilligntal / Fara Celindof



Ein weiterer Höhepunkt im Kirchenjahr war die Festmesse zu Mariä Himmelfahrt am 15. August 2025 bei der Mariazeller Kapelle, die vom Singkreis Zilligntal musikalisch gestaltet wurde.

Am Sonntag, dem 24. August 2025, machten wir uns auf den Weg zur Messe nach Mariazell und zur feierlichen Übergabe der Wandermuttergottes von der Pfarre Wulkaprodersdorf an Horvathszidany (Hrvatski Židan) in Ungarn. Unsere Fußwallfahrer waren bereits drei Tage zuvor unterwegs.



Erntedankfest - Žetvena zahvala

Nedelju, 05.10.2025. uz veliko diozimanje vjernikov smo se mogli Bogu za sve ča nam on daje u krugu ljeta pri blagoslovom korune i kod svetačne svete maše, ku je naš farnik Ignac celebrirao a kantor Štefan, muzikalno oblikovao, zahvalit.

Potom smo se uz dobro jilo, pilo i muzikalno s' limenom glazbom mogli u seoskoj dvorani zabavljati.



Pfarre Zilligntal / Fara Celindof



Am 5. Oktober 2025 dankten wir Gott beim Erntedankfest für all das Gute des vergangenen Jahres. Die Segnung der Erntekrone und die gemeinsame Festmesse in der Kirche wurden von unserem Pfarrer Ignaz Ivanschits zelebriert und musikalisch von Kantor Stefan gestaltet.

Anschließend konnte Kurator Günter Thometich viele Gäste im VZZ begrüßen, wo unter der Leitung von Heini Stekovics, unserem ehemaligen Wirten, ein köstliches Essen serviert wurde. Einen geselligen Nachmittag rundete musikalisch die Dorfmusik ab.

Ein herzliches Dankeschön allen, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben! Lipa hvala svim!



Treffen unserer Ministrant:innen



Neben dem kreativen Schaffen stand vor allem das Zusammensein im Mittelpunkt. Bei Gesprächen, Lachen und gegenseitiger Unterstützung entstand eine lockere, fröhliche Atmosphäre, in der sich alle wohlfühlten. Es war ein wunderbarer Nachmittag, der gezeigt hat, wie bereichernd gemeinsames Tun sein kann und wie wertvoll die Gemeinschaft unserer Ministrant:innen ist. Herzlichen Dank für die Organisation!

Diesen Sommer trafen sich unsere Ministrant:innen der Pfarre zu einem gemeinsamen Nachmittag voller Kreativität und Gemeinschaft. Mit viel Freude und Engagement widmeten sich die Jugendlichen dem Töpfern – jeder konnte seine eigenen Ideen umsetzen und kleine Kunstwerke aus Ton gestalten.



Pfarre Zilligntal / Fara Celindof



Sanierung der unteren Räume des Pfarrheimes



Die monatlichen Pfarrcafes laden immer wieder herzlich zu Begegnung und Austausch ein. Der Erlös dieser Veranstaltungen fließt unter anderem in die Erhaltung unserer kirchlichen Gebäude, heuer insbesondere in die Dämmung und Sanierung der unteren Räume unseres Pfarrheimes.



Teta Marica, Frau Maria Schmidl 85

Svoj 85. ljetni rođendan je teta Marica Schmidl, svećevala 13.10.25. Ona je bila duga ljeta u farskom tanaču, predmoliteljica i pomagala je svomu + bratu Štefi ki je bio crikvešnjak. Bog plati za sve!

Teta Marica, živite još čuda ljeta u zdravlju s' vašimi skupa i neka vas blažena Divica i „Svevišnji“ nadalje čuva! Herzlichen Glückwunsch sowie Gottes Segen!



Ihren 100. Geburtstag feierte **Frau Rosalia Weingast** mit einem Dankgottesdienst am 02.11.2025.
Herzlichen Glückwunsch sowie Gottes Segen!

Pfarre Hornstein / Fara Vorištan



Foto: Rudi Schmidt

Gelebte Gemeinschaft – 20 Jahre Pfarrsaal Hornstein

Vor nunmehr zwei Jahrzehnten, am 3. September 2005, wurde der Pfarrsaal in Hornstein mit einer hl. Messe feierlich eröffnet und hat sich seitdem zu einem wesentlichen Bestandteil unseres Pfarrlebens entwickelt. Er ist ein Vermächtnis unseres langjährigen Pfarrers Valentin (Tinki) Zsifkovits, der das Projekt initiiert hat. Tinki wusste, wie wichtig für eine Pfarre ein Ort ist, an dem die Menschen einander begegnen können.

Den Erzählungen des damaligen Projektteams ist zu entnehmen, wie beeindruckend das Engagement der Hornsteiner war, um das Vorhaben in knapp zweijähriger Bauphase umzusetzen. Die Gemeinde und zahlreiche Hornsteiner Betriebe haben dabei wesentlich unterstützt. Unzählige ehrenamtliche Helfer, auch etliche, „die mit der Kirche gar nichts am Hut haben“, haben mitangepackt, geschleppt, geführt, gebaut, gebaggert, gekocht, organisiert, gespendet, gemalt, Ideen eingebracht und wertvolle Tipps und andere Hilfestellung gegeben. So ist das Projekt zum Zeugnis für gelebte Gemeinschaft geworden.

Bis heute bietet der Pfarrsaal Raum für zahlreiche Aktivitäten, die über den rein religiösen Kontext hinausgehen und ist er aus dem sozialen Leben Hornsteins nicht wegzudenken. Hier finden Bälle, Hochzeitsgesellschaften und andere Anlässe Platz, um das Leben zu feiern.

Wie wichtig dieser Bau für das Pfarrleben ist, hat sich nicht zuletzt in diesem Jahr gezeigt, als er zu als unverzichtbares Ausweichquartier während der Kirchenrenovierung gedient und für eine offene und freundliche Atmosphäre während der Gottesdienste gesorgt hat.

An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott allen, die das ermöglicht haben!

Pfarre Hornstein / Fara Vorštan



Spätbarocke Malerei in der Pfarrkirche zur Hl. Anna in Hornstein entdeckt

Wie viele in den letzten Jahren bei restauratorischen Befundungen entdeckte Werke zeigen, hat sich im Burgenland in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts eine beachtliche Tradition von künstlerischen Kirchenausmalungen entwickelt.

Wie sich nun im Zuge der aktuellen Innenrestaurierung unserer Kirche herausgestellt hat, gab es unter den vielen Malschichten auch hier eine äußerst reiche Ausmalung um den Hochaltar und über die gesamte Apsis. „Die erstaunlich hohe Qualität verweist auf die Patronatsfamilie Esterhazy als Auftraggeber“, meint Landeskonservator Mag. Peter Adam.

Die bisher freigelegten drei Probefelder zeigen das Konzept einer sehr eleganten Illusionistischen Architekturmalerei, angereichert mit vielen dekorativen Details. An beiden Seiten des Altarblattes befinden sich zudem gemalte Nischen mit Heiligenendarstellungen, eventuell Petrus und Paulus, weiters eine Himmelsszene mit Engeln im Apsisscheitel.

„Die Wandmalerei dürfte möglicherweise 1798 anzusetzen sein, da für dieses Jahr eine Ausmalung überliefert ist“, meint Mag. Adam. Damit liegt die Entstehungszeit wohl einige Jahre nach der Errichtung der Kirche im Jahr 1782 und vor dem überlieferten Weihedatum 1803.

Laut Mag. Adam liegt die Bedeutung des Werkes darin, dass es einen letzten Höhepunkt spätbarock-klassizistischer kirchlicher Monumentalmalerei im Burgenland markiert und eine sehr hohe Qualität der künstlerischen Ausführung aufweist. „Im Falle einer – von der Pfarre und dem Bundesdenkmalamt angestrebten – gesamten Freilegung würde ein wichtiges Werk der regionalen Kunstgeschichte wiedergewonnen werden und der Kirchenraum ein vollkommen neues und kostbares Erscheinungsbild aufweisen“, so Mag. Adam.

Die Kosten für dieses Projekt belaufen sich laut Kostenschätzung auf etwa 298.000 Euro. Wenn auch Sie der Meinung sind, dass dieses Kleinod der Nachwelt in seiner ganzen Pracht erhalten bleiben soll, bitten wir Sie um finanzielle Unterstützung. Ihre Spende trägt dazu bei, dass wir unserem Ziel, der Umsetzung dieses Projektes, näherkommen. Dafür bedanken wir uns schon im Voraus ganz herzlich.

Fotos: Mag. Miro

Das Spendenkonto der Pfarre lautet: röm.-kath. Pfarre Hornstein
IBAN: AT20 3300 0000 0170 5318
Spende/ Fresken

Pfarre Hornstein / Fara Vorištan



21.6.2026
Fronleichnam



16.7.2025
Wallfahrer aus Mönichkirchen



4.10.2026
Haustiersegnung



20.7.2025
Annakirtag



27.9.2025 Erntedankfest



13.9.2025

Zwei neue Wort Gottes-Feier-Leiterinnen

Pfarre Hornstein / Fara Vorištan



Sag Ja zu Gott

Die Firmung ist eine Art „Erwachsenwerden im Glauben“, bei der – besiegelt mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist – (junge) Menschen ihre eigene Entscheidung für Jesus Christus treffen und der Gemeinschaft der Kirche voll beitreten. In Hornstein nehmen seit September 27 Teenager an der Vorbereitung auf dieses Sakrament teil. Gemeinsam bereiten sie Gottesdienste vor und machen sich anhand des jeweiligen Evangeliums Gedanken über „Gott und die Welt“. Die Feier der Firmung ist geplant im Rahmen der Bischoflichen Visitation am 7. März 2026.



Sternsingen 2026 – Gemeinsam Gutes tun!

Am **29. und 30. Dezember 2025** sind die „Heiligen Drei Könige“ auch bei uns unterwegs, halten wertvolles Brauchtum lebendig und bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft in die Häuser und Wohnungen. Der Segen geht aber weit über die Landesgrenzen hinaus. Die Spenden werden bei Menschen in den Armutsregionen der Welt wirksam. **Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen eure Türen und Herzen!**

Vielen Dank! Infos und Online-Spenden auf www.sternsingen.at

Es war im Bregenzerwald, in einem der wunderbaren Bauernhäuser, in dem ich zu Gast sein durfte. Es war um die Weihnachtszeit, und in der heimeligen Stube war neben dem Christbaum eine große Krippe aufgestellt. Alles atmete festliche Feierlichkeit.

Im Hause lebte auch ein behäbiger Kater, der die Wärme liebte und immer auf der Suche nach exquisiten Ruheplätzen war, wie das Kater so an sich haben. Es gelang ihm auch, am Abend in die Stube zu schleichen, die an sich nicht als sein Nachtquartier vorgesehen war.



Auf der Suche nach einem besonders angenehmen Schlafplatz stieß er auf den Stall von Bethlehem. Kurzerhand räumte er die Heilige Familie, einen danebenstehenden Engel sowie Ochs und Esel hinaus und rollte sich dann an heiliger Stätte wohlig zusammen.

Als man am Morgen in die Stube trat, erkannte man den Frevel. Aus dem Hirtenstall blinzelte der faule Kater, und über ihm hielten die Engel mit verzückten Gesichtern das Band „Ehre sei Gott in der Höhe“. Sie hatten nämlich die wesentliche Veränderung zu ihren Füßen noch gar nicht mitbekommen. Natürlich wurde der Kater hinausgejagt, erhielt für die restliche Weihnachtszeit striktes Stubenverbot; und im Übrigen hat man über dieses einmalige Krippenspiel viel gelacht.

Aber wenn ich über diese Geschichte länger nachdenke, ist sie doch ein kleines Verweilen wert,...

Die Frage ist doch, ob sich nicht auch bei unseren Krippen heimlich fette Kater einschleichen könnten, die das Heilige ausräumen und sich dann breit in die Mitte legen.

Die Frage ist, ob nicht auch unsere Krippen, die uns an sich viel bedeuten, für die Katz sein könnten.

Entnommen dem Buch: Heiter – besinnlich rund um den Krummstab des Innsbrucker Altbischofs Dr. Reinhold Stecher

OGLASI - VERLAUTBARUNGEN

Božje službe

BOŽIĆNO VRIME - 2025/26 - WEIHNACHTSZEIT

Gottesdienste

Intencije pri svetoj maši - *Intentionen bei der heiligen Messe am:*

- ŠTI Če-Do 25.12./10:15h za + muža i oca Ludwiga Schleischitz, Bauerng.66
 ŠTI Če-Do 25.12./10:15h für + Gatten und Vater Lorenz Cvitkovich, ++ Felix und Anna Cvitkovich und Johann und Maria Gludovatz
 CE Pe-Fr 26.12./08:45h za ++ st. stj. Anu i Štefana Freismuth, Kirchbergg.12
 CE Pe-Fr 26.12./08:45h za + brata Štefana Buczolich, Hauptstr.54
 VO Pe-Fr 26.12./10:15h Stiftung: für ++ Stefan und Anna Raimann und gefallenen Sohn Stefan Raimann
 CE Če-Do 01.01./18:00h für ++ Eltern Maria und Emmerich Schimatovich, Landstr.10a

Štikapron - Steinbrunn

Celindof - Zillingtal

Vorištan - Hornstein

NARODJENJE GOSPODINOVO - HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

BADNJAK-POLNOĆNICA - HEILIGER ABEND-CHRISTMETTE

Srijeda-Mittwoch, 24.12. Kirche

15:00h Pobožnost pred jaslicami
ZA DICU - FÜR KINDER
Krippenandacht
20:45h sv. maša u Svetoj noći
hl. Messe in der Heiligen Nacht

Srijeda-Mittwoch, 24.12.

15:00h Pobožnost pred jaslicami
ZA DICU - FÜR KINDER
Krippenandacht
22:15h sv. maša u Svetoj noći
hl. Messe in der Heiligen Nacht

Srijeda-Mittwoch, 24.12.

15:00h Služba riči za seniore
Wortgottesfeier für Senioren
16:30h Pobožnost pred jaslicami
u farskoj sali - im Pfarrsaal
ZA DICU - FÜR KINDER
Krippenandacht
23:45h Polnoćnica – Christmette

BOŽIĆ - WEIHNACHTSTAG

Pobiranje za kurenje crikve - *Sammlung für die Kirchenheizung*

Četvrtak-Donnerstag, 25.12. Kirche
10:15h sv. maša - *hl. Messe*

Četvrtak-Donnerstag, 25.12.
08:45h sv. maša - *hl. Messe*

Četvrtak-Donnerstag, 25.12.
10:15h sv. maša - *hl. Messe*

suoblikuje - mitgestaltet von der Singgemeinschaft

ŠTEFANJA - STEFANITAG

Petak-Freitag, 26.12. Kirche
10:15h sv. maša - *hl. Messe*

Petak-Freitag, 26.12.
08:45h sv. maša - *hl. Messe*
suoblikuje - mitgestaltet von der Tamburica Celindof

Petak-Freitag, 26.12.
10:15h sv. maša - *hl. Messe*

suoblikuje - mitgestaltet von der Tamburica Vorištan

SVETAK SVETE FAMILIJE - FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Nekriva dičica - *Unschuldige Kinder*

Nedilja-Sonntag, 28.12. Kirche
10:15h sveta maša - *heilige Messe*

Nedilja-Sonntag, 28.12.
08:45h sveta maša - *heilige Messe*

Subota-Samstag, 27.12.
18:00h sveta maša - *heilige Messe*

Nedilja-Sonntag, 28.12.
10:15h Služba riči - *Wortgottesfeier*

Pandiljak-Montag, 29.12.
nij sv. maše - keine hl. Messe

Utorak-Dienstag, 30.12.
18:00h sveta maša na koncu ljeta
Jahresschlussmesse

Pandiljak-Montag, 29.12.
Die Sternsinger sind unterwegs
Tri kralji-jačkari na putu



Utorak-Dienstag, 30.12.
Die Sternsinger sind unterwegs
Tri kralji-jačkari na putu



Štikapron - Steinbrunn	Celindof - Zillingtal	Vorištan - Hornstein
<p>Srijeda-Mittwoch, 31.12. Kirche Sv. Silvestar - Hl. Silvester Pobiranje za jačkarice <i>Sammlung für die Vorsängerinnen</i> 17:00h sveta maša na koncu ljeta <i>Jahresschlussmesse</i></p>		<p>Srijeda-Mittwoch, 31.12. Sv. Silvestar - Hl. Silvester 18:30h sveta maša na koncu ljeta <i>Jahresschlussmesse</i> Spominjanje pokojnih prošloga ljeta i predanje sviče – <i>Gedenken der Verstorbenen des Vorjahres und Übergabe der Grabkerzen</i></p>

BLAŽENA DIVICA MARIJA BOGORODICA - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA NOVO LJETO - NEUJAHR		
Četvrtak-Donnerstag, 01.01. Kirche 10:15h sv. maša - <i>hl. Messe</i>	Četvrtak-Donnerstag, 01.01. 18:00h sv. maša - <i>hl. Messe</i>	Četvrtak-Donnerstag, 01.01. 08:45h sv. maša - <i>hl. Messe</i>
Petak-Freitag, 02.01. Die Sternsinger sind unterwegs Tri kralji-jačkari na putu		Petak-Freitag, 02.01. nij sv. maše - <i>keine hl. Messe</i>
Subota-Samstag, 03.01. Die Sternsinger sind unterwegs Tri kralji-jačkari na putu		

DRUGA NEDILJA PO BOŽIĆU - ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN		
Subota-Samstag, 03.01. Kapelle 10:15h sv. maša - <i>hl. Messe</i>	Nedilja-Sonntag, 04.01. 08:45h sv. maša - <i>hl. Messe</i>	Nedilja-Sonntag, 04.01. 10:15h sv. maša - <i>hl. Messe</i>
Nedilja-Sonntag, 04.01. Kirche 10:15h Služba riči - Wortgottesfeier		

BOGOJAVLJENJE - EPIPHANIE (Erscheinung des Herrn) SVETI TRI KRALJI - HEILIGE DREI KÖNIGE		
Pobiranje za duhovnike u misija - <i>Sammlung für die Priesterausbildung in der Mission</i>		
Utorak-Dienstag, 06.01. Kirche 10:15h sv. maša - <i>hl. Messe</i>	Utorak-Dienstag, 06.01. 08:45h sv. maša - <i>hl. Messe</i>	Utorak-Dienstag, 06.01. 10:30h sv. maša - <i>hl. Messe</i>

KRST GOSPODINOV - TAUFE DES HERRN		
Nedilja-Sonntag, 11.01. Kirche 10:15h sv. maša - <i>hl. Messe</i>	Nedilja-Sonntag, 11.01. 08:45h sv. maša - <i>hl. Messe</i>	Subota-Samstag, 10.01. 18:00h sv. maša - <i>hl. Messe</i>
	Farska kava od/ab 14:30h Pfarrcafé	Nedilja-Sonntag, 11.01. 10:15h Služba riči - Wortgottesfeier

LEGENDE: = Sonntage; = Gedenk- und Feiertage; = Aktionen; = Ausnahmen, Besonderheiten;

*Die Gottesdienstordnung und mehr gibt es auf:
www.martinus.at/Steinbrunn*

Königliche Power für Menschen in Tansania

Beim Sternsingen sind wir solidarisch mit Menschen, die unsere Hilfe dringend benötigen. Rund 500 Hilfsprojekte werden mit den Spenden jährlich unterstützt. Solidarische Hilfe erfolgt zum Beispiel in Tansania.

In Tansania haben viele Menschen zu wenig zu essen und kein sauberes Trinkwasser. Babys und Kinder sind besonders von Hunger und Mangelernährung betroffen. Die Klimakrise verschlimmert die Situation mit langen Dürrephasen. Ohne Einkommen fehlt es an Geld für Medikamente oder den Schulbesuch der Kinder.

Die Spenden ans Sternsingern unterstützen Menschen in Tansania. Mit den Partner*innen vor Ort setzen wir uns dafür ein, dass sich Familien von ihrer Landwirtschaft ernähren und ans Klima angepasste Pflanzen anbauen. Mit dem Überschuss können sie auch Kleidung, Medikamente und den Schulbedarf ihrer Kinder finanzieren. Babys und Kinder werden mit gesunder Nahrung versorgt. Mädchen werden ermächtigt, die Schule abzuschließen, als Basis für eine gute Ausbildung. Massai-Frauen verschaffen sich mit kleinen Wirtschaftsprojekten ein eigenes Einkommen.

Ihre Spenden verändern das Leben von Menschen in Tansania, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind. Helfen Sie uns, ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Herzlichen Dank an alle, die dazu beitragen.



Fotos: Flickr/DKA, Michaela Spritzendorfer-Ehrenhauser



Sternsingen
für eine gerechte Welt.



**Wir laden dich herzlich ein,
beim Sternsingern mitzumachen!**

Natürlich musst du es mit deinen Eltern absprechen.

Meldet euch doch einfach bei uns!

STEINBRUNN / ŠTIKAPRON

Die Hl. 3 Könige sind am **2. und 3. Jänner 2026** am Nachmittag unterwegs.

Melde dich bitte bis 20.12.2025 bei:

Renate Fröhlich oder Sieglinde Kokoschitz

Telefonnummer:

0699/10313035 oder 0650/5033533

ZILLINGTAL / CELINDOF

Die Hl. 3 Könige sind am **5. Jänner 2026** unterwegs.

Melde dich bitte bei:

David Suttner oder Iris Klikovits

Telefonnummer:

0676/3315303 oder 0664/3926639

HORNSTEIN / VORIŠTAN

Die Hl. 3 Könige sind am **29. und 30. Dezember 2025** unterwegs.

Melde dich bitte bei:

Gregor Gaubmann oder Alfred Gaubmann

Telefonnummer:

0660/7524173 oder 0664 2535111

TRI KRALJEVSKA AKCIJA 2026 ...

... ljetos podupira projekte u Tanzaniji. U Tanzaniji mnogi ljudi imaju pre malo hrane i nimaju čistu pitku vodu. Dobrovoljni dari se naprimjer hasnuju za:

Osiguravanje hrane

- Saditi biljke, kim odgovara klima
- Zdravo jilo za bebe i dicu

Jačenje žen i dice

- Završetak škole za divojčice
- Grupe za šparanje, ke nagospodaru prihod
- Pristup medicinskoj preskrbi

20-C+M+B-26



Evangelije Svetе Noći

Lk 2, 1 – 14

U oni dani izašla je zapovid od cesara Augusta, da se popiše vas svit. Ovo je bilo prvo popisanje, ko je učinjeno pod Cirinom, poglavarom Sirije. I išli su svi u svoj varoš, da bi se popisali. Išao je pak i Jožef iz Galileje, iz varoša Nazareta, gori u Judeju, u varoš

Davidov, ki se zove Betlehem, ar biše iz hiže i pokolenja Davidovoga, da se zapiše s Marijom, sebi zaručenom ženom, ka je bila noseća. A kad su bili onde, spunili su se dani, da bi porodila. I porodila je sina svojega prvorodjenoga i povila ga u plenice i položila u jasle, ar nisu imali mjesta u gostionici.

Bili su pastiri u onoj krajini virostujući i čuvajući u noćno vreme črijedu svoju. I nut stao je andjeo Gospodinov polig njih, i opstrla je je svitlost Božja, i velik strah je je obašao. I reče im andjeo: „Ne bojte se, ar nut nazvišćujem vam veliko veselje, ko će biti svemu narodu. Ar danas vam se je narodio u varošu Davidovom Spasitelj, ki je Kristuš Gospodin! I ovo vam neka bude zlamenje: Najt čete ditešće u plenice povito i u jasle položeno“. I na jednoč je stala s andjelom velika množina vojske nebeske hvaleći Boga i govoreći: „Slava Bogu na višini i mir ljudem na zemlji, ki su dobre volje!“

Evangelium der Weihnacht

Lk 2, 1 – 14

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Bethlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

**Blažene Božićne Svetke
želju farnik i farski tanačniki Pastoralnoga prostora
Ein gesegnetes Weihnachtsfest
wünschen Pfarrer und alle Pfarrgemeinderäte des Seelsorgeraumes**